

PROGRAMM

RICHARD STRAUSS
1864-1949

Streichsextett aus "Capriccio" (1941)

LOUIS SPOHR
1784-1859

Streichsextett C-Dur op. 140 (1848)
Allegro moderato
Larghetto
Scherzo. Moderato
Finale. Presto

JOHANNES BRAHMS
1833-1897

Streichsextett G-Dur op. 36 (1865)
Allegro non troppo
Scherzo. Allegro non troppo
Poco Adagio
Poco Allegro

STREICHSEXTETT DES
RADIO-SINFONIE-ORCHESTERS FRANKFURT

MELITTA KELLER, VIOLINE
CHARYS SCHULER, VIOLINE
INGRID ALBERT, VIOLA
KERSTIN HÜLLEMANN, VIOLA
CHRISTIANE PETERS, VIOLONCELLO
MAJA STORCK, VIOLONCELLO

Das Streichsextett des Radio-Sinfonie-Orchesters Frankfurt etablierte sich 1995 mit dem Ziel, eine im Konzertsaal selten gehörte Gattung der Kammermusik für Streicher aus ihrem Schattendasein zu befreien. Die sechs Musikerinnen, alle Mitglieder des Orchesters, bringen reichhaltige kammermusikalische Erfahrungen in den unterschiedlichsten Formationen mit. Das breit gefächerte Repertoire des Sextetts, dessen Schwerpunkt sicherlich auf den großen Werken der Romantik liegt, reicht von Bach über Spohr, Dvorak, Brahms, Tschaikowsky, Schönberg bis hin zu Werken des 20. Jahrhunderts. Die *Frankfurter Allgemeine Zeitung* schrieb nach dem Debüt der sechs Damen im März 1996: "Ein aus Orchestermittgliedern zusammengestelltes Sextett, dem ausschließlich Frauen angehören, gilt auch heute noch als Seltenheit...Zweifellos boten sie bei ihrem Einstand eine außergewöhnliche Leistung....Ein guter Start, der neugierig macht."